

N i e d e r s c h r i f t

aufgenommen im Gemeindeamt Großwarasdorf am 18. Dezember 2025 anlässlich der Sitzung des Gemeinderates.

Anwesend:

Vorsitzender: Bürgermeister Mag. (FH) Karall Martin
Gemeinderäte: Vizebürgermeister Orisich Helmut, Linzer Hans, Plaukovits Helmut Stefan, Mörk Manfred, Lemperg Wilhelm, Vukovich Alfred MSc., Fischer Christopher, Mag^a Schmidt-Karall Mirjam, Kulovits-Linzer Daniela, Berlakovich Daniel BSc., Karall Barbara, Brezlanovits Andreas, Babits Michael, Derdak Franz, Tomsich Nico BSc (WU) MBA (WU) und Gollubich Rudolf

Nicht anwesend: Die Gemeinderäte Berlakovich Christian, Fischer Roland, Scheder Andreas, Horvath Manuela und die Ersatzgemeinderäte Fleischhacker Johannes und Biricz Matthias PM haben sich entschuldigt.

AL Michael Karall als Schriftführer.

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet nach Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit um 19.00 Uhr die Sitzung.

Mit der Beglaubigung der Niederschrift werden Gemeinderat Linzer Hans und Gemeinderat Derdak Franz betraut.

Der Vorsitzende stellt die Frage, ob jemand gegen die Niederschrift der letzten Sitzung Einwendungen erheben will.

Anschließend verliest der Vorsitzende nachstehende, bereits in der Einladung bekannt gegebene.

T a g e s o r d n u n g

1. Bericht des Prüfungsausschusses über die Prüfung der Vermögensgebarung der Gemeinde Großwarasdorf am 15. Dezember 2025
2. 1.Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2025, Schreiben vom 21. November 2025, Amt der Bgld. Landesregierung, Bericht
3. Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2026 gemäß VRV 2015
 - a) Abgaben und Entgelte
 - b) Höhe des Kassenkredites
 - c) Gesamtbetrag der zu aufnehmenden Darlehen
 - d) Stellenplan
 - e) mittelfristiger Finanzplan
4. Aufnahme Kassenkredit - Vergabe
5. Bedarfserhebungs- und Entwicklungskonzept 2026 gemäß § 5 Bgld. KBBG 2009 für das Kalenderjahr 2026
6. Kindergarten Großwarasdorf, Dienstrechtliche Angelegenheiten
7. Ignac-Horvath-Haus/Dorfmuseum – Zubau: Vergabe der Zimmermannsarbeiten
8. Errichtung eines Seniorentageszentrums – Beschluss Mietvertrag
9. Allfälliges

Punkt 1 Bericht des Prüfungsausschusses über die Prüfung der Finanzgebarung der Gemeinde Großwarasdorf vom 15. Dezember 2025

Der Prüfungsausschuss hat am 15. Dezember 2025 die Vermögensgebarung geprüft. Der Obmann des Prüfungsausschusses, Gemeinderat Plaukovits Helmut Stefan, verliest die Niederschrift über die durchgeführte Prüfung. Diese Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Über Antrag des Bürgermeisters Mag. (FH) Karall Martin beschließt der Gemeinderat einstimmig (alle 17 anwesenden Gemeinderäte usw. Vizebürgermeister Orisich Helmut, Linzer Hans, Plaukovits Helmut Stefan, Mörk Manfred, Lemperg Wilhelm, Vukovich Alfred MSc., Fischer Christopher, Mag^a. Schmidt-Karall Mirjam, Kulovits-Linzer Daniela, Berlakovich Daniel BSc., Karall Barbara, Brezlanovits Andreas, Babits Michael, Derdak Franz, Tomsich Nico BSc (WU) MBA (WU), Gollubich Rudolf und Bürgermeister Mag. (FH) Karall Martin) den Bericht zur Kenntnis zu nehmen.

Punkt 2 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2025, Schreiben vom 21. November 2025, Amt der Bgld. Landesregierung Bericht

Das gegenständliche Schreiben des Amtes der Burgenländischen Landesregierung vom 21. September 2025, Zahl: 2025-000.330-5/2, OE A2- HGA-RGA, wird vom Bürgermeister Mag. (FH) Martin Karall dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht:

**Betreff: Gemeinde Großwarasdorf
1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2025**

Der 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2025 (Gesamtvoranschlag) wurde in seinem Ergebnisvoranschlag mit einem Nettoergebnis von

EUR -1.070.500,00

Sowie in seinem Finanzierungsvoranschlag mit einem Saldo 5 (Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung) in der Höhe von

EUR -240.900,00

in der Gemeinderatssitzung vom 07.11.2025 einstimmig beschlossen.

Die zur Beurteilung der Finanzlage maßgebliche Kennzahl der **Freien Finanzspitze** beträgt für das Haushaltsjahr 2025 **EUR -475.500,00**. Die Freie Finanzspitze (=Geldfluss aus der Operativen Gebarung abzüglich Darlehenstilgungen) zeigt die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde. Darüber hinaus zeigt der Voranschlag bereits im Saldo 1 des Finanzierungsvoranschlages (Geldfluss aus der Operativen Gebarung) einen negativen Wert von EUR -449.900,00. Ein negativer Wert zeigt, dass die Gemeinde grundsätzlich keinen finanziellen Spielraum für neue Projekte und Investitionen hat, ohne dass dafür Darlehen aufgenommen werden müssen.

Im **Ergebnisvoranschlag** 2025 ergibt sich ein **Nettoergebnis** von **EUR -1.070.500,00**. Die Gemeinde wird darauf hingewiesen, dass zur Sicherstellung des nachhaltigen Haushaltsgleichgewichtes der Ausgleich des Ergebnishaushaltes anzustreben ist.

Der **Saldo 5** (Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung) des **Finanzierungsvoranschlages** weist für das Haushaltsjahr 2025 einen Betrag von **EUR -240.900,00**

auf. Im Finanzierungsvoranschlag ist der Saldo 5 (Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung) ausgeglichen oder mit einem positiven Saldo 5 kann einen negativen Wert ausweisen, wenn liquide Mittel in mindestens gleicher Höhe vorhanden sind. Dies wurde von der Gemeinde mit dem Monatsabschluss per 31.12.2024, welcher dem Rechnungsabschluss 2024 beigelegt wurde und einen positiven Stand von EUR 1.578.105,38 aufweist, belegt.

Weiters wird bemerkt, dass der Erlös aus der **Veräußerung von Grundstücken** und Grundstückseinrichtungen in Höhe von EUR 100.000,00 (Konto 8401/801) für kein investives Vorhaben (Vorhabencode 1) verwendet wurde. Es ist zu bemerken, dass sämtliche Mittelaufbringungen aus Vermögensveräußerungen (z.B. Grundstücksverkäufe) über einem Betrag von EUR 5.000,00 für investive Projekte zu verwenden sind. Gibt es kein aktuelles Projekt, ist dieser Betrag entweder zur Bildung einer zweckgebundenen Rücklage für investive Projekte oder zur Durchführung vorzeitiger Darlehenstilgungen zu verwenden. Der Veräußerungserlös kann auch mittels Vergabe eines Vorhabencodes für ein späteres investives Vorhaben reserviert werden. **Dies ist bei der Erstellung des Rechnungsabschlusses 2025 zwingend zu beachten.**

Angesichts der negativen finanziellen Situation sind bereits jetzt Maßnahmen zur Erhöhung der Mittelaufbringungen (Ausschöpfung sämtlicher Möglichkeiten der Einnahmenerschließung, Gebührenerhöhung, ...) bzw. zur Verminderung der Mittelverwendungen (Unterlassung von Ermessensausgaben wie z.B. Investitionen und Subventionen) zu definieren und zu setzen.

Der Bürgermeister wird aufgefordert, das gegenständliche Schreiben dem Gemeinderat in der nächstfolgenden Gemeinderatssitzung zur Kenntnis zu bringen!

Für die Landesregierung:
Gerhard Petschowitsch, BA MSc

Über Antrag des Bürgermeisters Mag. (FH) Karall Martin beschließt der Gemeinderat einstimmig (alle 17 anwesenden Gemeinderäte usw. Vizebürgermeister Orisich Helmut, Linzer Hans, Plaukovits Helmut Stefan, Mörk Manfred, Lemperg Wilhelm, Vukovich Alfred MSc., Fischer Christopher, Mag^a. Schmidt-Karall Mirjam, Kulovits-Linzer Daniela, Berlakovich Daniel BSc., Karall Barbara, Brezlanovits Andreas, Babits Michael, Derdak Franz, Tomsich Nico BSc (WU) MBA (WU), Gollubich Rudolf und Bürgermeister Mag. (FH) Karall Martin) das Schreiben zur Kenntnis zu nehmen.

Punkt 3 Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2026 gemäß VRV 2015

- a) Abgaben und Entgelte**
- b) Höhe des Kassenkredites**
- c) Gesamtbetrag der zu aufnehmenden Darlehen**
- d) Stellenplan**
- e) mittelfristiger Finanzplan**

C) Überblick über den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag:

Die Summen (SU) und Salden (SA) des Ergebnisvoranschlags ergeben für das Haushaltsjahr 2026 folgendes Bild:

Gemeinde Großwarasdorf			Entwurfsversion 2026			GKZ 108
Ergebnisvoranschlag VA Gesamthaushalt - interne Vergütungen enthalten						
Ebene	Code	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppe (1.Ebene)	VA 2026	VA 2025	RA 2024	
1	211	Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.264.900,00	2.278.200,00	2.360.060,31	
1	212	Erträge aus Transfers	652.900,00	646.100,00	766.269,09	
1	213	Finanzerträge	3.600,00	3.600,00	216,02	
SU	21	Summe Erträge	2.921.400,00	2.927.900,00	3.126.545,42	
1	221	Personalaufwand	1.144.700,00	1.263.800,00	1.279.934,66	
1	222	Sachaufwand	1.739.700,00	1.915.900,00	1.837.286,53	
1	223	Transferaufwand	754.400,00	797.700,00	676.332,21	
1	224	Finanzaufwand	20.800,00	21.000,00	16.186,59	
SU	22	Summe Aufwendungen	3.659.600,00	3.998.400,00	3.809.739,99	
SA0	SA0	Saldo (0) Nettoergebnis (21-22)	-738.200,00	-1.070.500,00	-683.194,57	
1	230	Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	510.302,52	
1	240	Zuweisungen an Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	162.775,62	
SA01	SA01	Saldo (01) Haushaltsrücklagen (230-240)	0,00	0,00	347.526,90	
SA00	SA00	Saldo (00) Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen (SA0+SA01)	-738.200,00	-1.070.500,00	-335.667,67	

Die Summen (SU) und Salden (SA) des Finanzierungsvoranschlags ergeben für das Haushaltsjahr 2026 folgendes Bild:

Gemeinde Großwarasdorf			Entwurfsversion 2026			GKZ 108
Finanzierungsvoranschlag VA Gesamthaushalt - interne Vergütungen enthalten						
Ebene	Code	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppe (1.Ebene)	VA 2026	VA 2025	RA 2024	
1	311	Einzahlungen aus operativer Verwaltungstätigkeit	2.270.600,00	2.250.900,00	2.230.697,91	
1	312	Einzahlungen aus Transfers	601.300,00	587.700,00	695.009,26	
1	313	Einzahlungen aus Finanzerträgen	4.000,00	4.000,00	216,02	
SU	31	Summe Einzahlungen operative Gebarung	2.875.900,00	2.842.600,00	2.925.923,19	
1	321	Auszahlungen aus Personalaufwand	1.147.700,00	1.188.400,00	1.197.127,72	
1	322	Auszahlungen aus Sachaufwand	1.131.400,00	1.290.400,00	1.126.278,45	
1	323	Auszahlungen aus Transfers	754.400,00	792.700,00	638.694,20	
1	324	Auszahlungen aus Finanzaufwand	20.800,00	21.000,00	16.186,59	
SU	32	Summe Auszahlungen operative Gebarung	3.054.300,00	3.292.500,00	2.978.286,96	
SA1	SA1	Saldo (1) Geldfluss aus der operativen Gebarung (31-32)	-178.400,00	-449.900,00	-52.363,77	
1	331	Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	130.000,00	100.800,00	78.900,20	
1	332	Einz. a d. Rückzahlung von Darlehen u. gewähr. Vorschüssen	0,00	0,00	0,00	
1	333	Einzahlungen aus Kapitaltransfers	833.300,00	444.400,00	91.823,00	
SU	33	Summe Einzahlungen investive Gebarung	963.300,00	545.200,00	170.723,20	
1	341	Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.163.400,00	905.600,00	699.339,15	
1	342	Ausz. a d. Gewährung von Darlehen sowie gewähr. Vorschüssen	0,00	0,00	0,00	
1	343	Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0,00	5.000,00	31.071,50	
SU	34	Summe Auszahlungen investive Gebarung	1.163.400,00	910.600,00	730.410,65	
SA2	SA2	Saldo (2) Geldfluss aus der investiven Gebarung (33-34)	-200.100,00	-365.400,00	-559.687,45	
SA3	SA3	Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (SA1+SA2)	-378.500,00	-815.300,00	-612.051,22	
Ebene	Code	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppe (1.Ebene)	VA 2026	VA 2025	RA 2024	
1	351	Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	335.900,00	600.000,00	0,00	
1	353	Einz. infolge Kapitaltausch b. derivat. Fin.instr. m.Grundg.	0,00	0,00	0,00	
1	355	Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0,00	0,00	0,00	
SU	35	Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	335.900,00	600.000,00	0,00	
1	361	Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	18.800,00	25.600,00	24.880,81	
1	363	Ausz. infolge Kapitaltausch b. derivat. Fin.instr. m.Grundg.	0,00	0,00	0,00	
1	365	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0,00	0,00	0,00	
SU	36	Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	18.800,00	25.600,00	24.880,81	
SA4	SA4	Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35-36)	317.100,00	574.400,00	-24.880,81	
SA5	SA5	Saldo (5) Geldfluss aus VA-wirksamer Gebarung (SA3+SA4)	-61.400,00	-240.900,00	-636.932,03	

Exkurs „Richtlinien für das Haushaltsjahr 2026“ (Quelle: Abt. 2. vom 15. Oktober 2025, Zahl: 2025-019.933-1/1):

- Im **Ergebnisvoranschlag** ist zur Sicherstellung des nachhaltigen Haushaltsgleichgewichts der Ausgleich des Ergebnishaushalts anzustreben. Er gilt als ausgeglichen, wenn die **Summe der Erträge die Summe der Aufwendungen** erreicht oder übersteigt oder durch Inanspruchnahme der Haushaltsrücklage gedeckt werden kann.
- Im **Finanzierungsvoranschlag** ist der **Saldo 5** gemäß Anlage 1b der VRV 2015 ausgeglichen oder mit einem positiven Saldo zu erstellen. Der Saldo 5 des Finanzierungshaushalts gemäß Anlage 1b der VRV 2015 **kann einen negativen Wert ausweisen, wenn liquide Mittel in mindestens gleicher Höhe (Stand 30.09. des laufenden Jahres) vorhanden sind**. Dies ist dann durch den entsprechenden Monats- bzw. Tagesabschluss, welcher dem Voranschlag beizulegen ist, zu belegen.

Ad a) Ergebnisvoranschlag:

Aufgrund der hohen Abschreibung ist die Summe der Aufwendungen (€ 3.659.600) höher als die Summe der Erträge (€ 2.921.400,00). Das Nettoergebnis weist daher ein Minus von EUR 738.200,- auf.

Ad b) Finanzierungsvoranschlag:

Der o.a. Richtlinie wird entsprochen. Saldo 5 weist mit – 61.400,00 einen negativen Wert auf, per 30.09. des laufenden Jahres lt. beiliegendem Tagesabschluss (Beilage A) **beträgt der Kontostand - 398.231,-**.

Weiter hat die Gemeinde Großwarasdorf Rücklagen in der Höhe von EUR 1.572.547,74.

D) Überblick über die investiven Vorhaben und ihre Finanzierung:

Für das Haushaltsjahr 2026 plant die Gemeinde Großwarasdorf Investitionsvorhaben in der Höhe von rd. EUR 400.800,-.

Die Summen und Salden des Nachweises der Investitionstätigkeit und deren Finanzierung (in der Folge kurz: Nachweis der Investitionstätigkeit) ergeben folgendes Bild:

Gemeinde Großwarasdorf												GKZ 10804	
Entwurfsversion 2026													
Nachweis der Investitionstätigkeit und deren Finanzierung													
Code Jahr	Vorhabensbez. Fonds	Investition Konto	Investition			Finanzierung				Ergebnis			
			Anschaffungs- Herstell.Kosten	Mittel Geldfluss oper. Gebarung	Gemeinde- Bedarfszuw.	Haushalts- rücklagen	Subventionen/ son. Kap.trans.	Darlehen	Finanzierungs- leasing	Veräuß. langfr. Vermögen/Son.	Finanzierungs- ergebnis	offene Verbindl. /Forderungen	
I. Investive Einzelvorhaben													
1200026 (TAGESHEIMSTAETTE)													
2026	422010	010000	110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	110.000,00	0,00	
2026	422010	042000	55.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.000,00	0,00	
2026	422010	301000	0,00	0,00	0,00	0,00	132.000,00	0,00	0,00	0,00	-132.000,00	0,00	
Summe	1200026		165.000,00	0,00	0,00	0,00	132.000,00	0,00	0,00	0,00	33.000,00	0,00	
Saldo	SA1		165.000,00	0,00	0,00	0,00	132.000,00	0,00	0,00	0,00	33.000,00	0,00	
Investive Einzelvorhaben													
II. Sonstige Investitionen													
2002026 Sonstige Investitionen													
2026	010000	042000	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	
2026	211000	042000	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	
2026	212000	042000	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	
2026	381000	015000	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	
2026	815000	006000	1.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.700,00	0,00	
2026	817000	050000	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00	
2026	817100	050000	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00	
2026	817200	050000	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	
2026	820000	042000	800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	800,00	0,00	
2026	851000	020000	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	
2026	851000	042000	114.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	114.100,00	0,00	
2026	851100	004000	35.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.200,00	0,00	
2026	851100	042000	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	
Summe	2002026		235.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	235.800,00	0,00	

Kurze Beschreibung der Investitionen samt deren Finanzierung

Sämtliche Investitionen werden über laufende Einnahmen bzw. über vorhandene liquide Mittel finanziert. Vorgesehen sind auszugsweise u.a.

- Seniorentageszentrum
- Gemeindeamt, Digitalisierung
- VS Großwarasdorf Whiteboard
- ZMS Großwarasdorf Smartboard
- Parkanlagen, Spielgeräte
- Begegnungsplatz Langental Honorar
- Urnenhain Großwarasdorf
- Urnenhain Kleinwarasdorf

- Urnenhain Nebersdorf
- Kläranlage Großwarasdorf, Nebersdorf, Langental, Ankauf masch. Anlage
- Kläranlage Großwarasdorf, Nebersdorf, Langental, Schnecke
- Kläranlage Kleinwarasdorf, Adaptierung
- Kläranlage Kleinwarasdorf, Betriebsausstattung

Im Nachweis der Investitionstätigkeit der Gemeinde Großwarasdorf sind auch investive Einzelvorhaben berücksichtigt, die über mehrere Haushaltsjahre realisiert werden bzw. werden sollen. Ein Überblick über diese mehrjährigen investiven Einzelvorhaben ermöglicht der „Teilbericht mehrjährige investive Einzelvorhaben“.

Gemeinde Großwarasdorf												Entwurfsversion 2026		GKZ 10804	
Teilbericht mehrjährige investive Einzelvorhaben															
Code Jahr	Vorhabensbez. Fonds	Konto	Investition		Gemeinde- Bedarfszuw.	Finanzierung				Ergebnis					
			Anschaffungs- Herstell.Kosten	Mittel Geldfluss oper. Gebarung		Haushalts- rücklagen	Subventionen/ son. Kap.trans.	Darlehen	Finanzierungs- leasing	Veräuß. langfr. Vermögen/Son.	Finanzierungs- ergebnis	offene Verbindl. /Forderungen			
1200018 (AUFSCHLISSUNG_LBG)															
Summe	1200018	2024	42.981,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42.981,23	0,00		
Summe	1200018	2025	53.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	53.500,00	0,00		
Saldo	1200018	SA	96.481,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	96.481,23			
1200017 FERNWAERME_ANSCHLUESSE (FERNWAERME_ANSCHLUESSE)															
Summe	1200017	2024	9.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.000,00	0,00		
Summe	1200017	2025	152.100,00	0,00	0,00	0,00	149.000,00	264.100,00	0,00	0,00	0,00	-261.000,00	0,00		
2026	871000	010000	44.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.700,00	0,00		
2026	871000	300000	0,00	0,00	0,00	0,00	64.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-64.200,00	0,00		
2026	871000	346000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	335.900,00	0,00	0,00	0,00	-335.900,00	0,00		
Summe	1200017	2026	44.700,00	0,00	0,00	0,00	64.200,00	335.900,00	0,00	0,00	0,00	-355.400,00	0,00		
Saldo	1200017	SA	205.800,00	0,00	0,00	0,00	213.200,00	600.000,00	0,00	0,00	0,00	-607.400,00			
1200024 FERNWAERME_ANSCHLUESSENB (FERNWAERME_ANSCHLUESSENB)															
Summe	1200024	2025	75.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75.900,00	0,00		
Saldo	1200024	SA	75.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75.900,00			
1200010 Geschäftsanteile Businesspark Mittelburgenland (GESCHAFTSANT_BUSINESSP)															
Summe	1200010	2022	1.807,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.807,14	0,00		
Summe	1200010	2024	5.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.100,00	0,00		
Summe	1200010	2025	2.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.600,00	0,00		
2026	789000	082000	2.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.600,00	0,00		
Summe	1200010	2026	2.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.600,00	0,00		
2027	789000	082000	2.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.600,00	0,00		
Summe	1200010	2027	2.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.600,00	0,00		
2028	789000	082000	2.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.600,00	0,00		
Summe	1200010	2028	2.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.600,00	0,00		
2029	789000	082000	2.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.600,00	0,00		
Summe	1200010	2029	2.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.600,00	0,00		
Saldo	1200010	SA	19.707,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.707,14			
1200006 Grundstueckskauf_Grw_LBG (GRUNDSTUECKSKAUF_GRW_LBG)															
Summe	1200006	2022	108.350,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	94.688,00	0,00	13.662,00	0,00		
Summe	1200006	2024	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	78.247,70	0,00	-78.247,70	0,00		
2026	840100	801000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00		
Summe	1200006	2026	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00		
Saldo	1200006	SA	108.350,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	272.935,70	0,00	-164.585,70			

1200025 IGNAZ_HORVATH_HAUS (Dorfmuseum) (IGNAZ_HORVATH_HAUS)												
2026	360000	061000	573.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	573.600,00	0,00
2026	360000	301000	0,00	0,00	0,00	0,00	491.000,00	0,00	0,00	0,00	-491.000,00	0,00
Summe	1200025 2026		573.600,00	0,00	0,00	0,00	491.000,00	0,00	0,00	0,00	82.600,00	0,00
Saldo	1200025 SA		573.600,00	0,00	0,00	0,00	491.000,00	0,00	0,00	0,00	82.600,00	
1200019 (KANALERWEITERUNG_LBG)												
Summe	1200019 2024		292.278,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	292.278,30	40.025,73
Summe	1200019 2025		110.000,00	0,00	0,00	0,00	101.700,00	0,00	0,00	0,00	8.300,00	0,00
2026	851000	004000	70.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70.000,00	0,00
2026	851000	300000	0,00	0,00	0,00	0,00	101.700,00	0,00	0,00	0,00	-101.700,00	0,00
Summe	1200019 2026		70.000,00	0,00	0,00	0,00	101.700,00	0,00	0,00	0,00	-31.700,00	0,00
Saldo	1200019 SA		472.278,30	0,00	0,00	0,00	203.400,00	0,00	0,00	0,00	268.878,30	
1200016 PV_ANLAGE_BAUHOF (PV_ANLAGE_BAUHOF)												
Summe	1200016 2025		71.700,00	0,00	0,00	0,00	53.300,00	0,00	0,00	0,00	18.400,00	0,00
2026	820000	010000	71.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71.700,00	0,00
2026	820000	300000	0,00	0,00	0,00	0,00	14.400,00	0,00	0,00	0,00	-14.400,00	0,00
Summe	1200016 2026		71.700,00	0,00	0,00	0,00	14.400,00	0,00	0,00	0,00	57.300,00	0,00
Saldo	1200016 SA		143.400,00	0,00	0,00	0,00	67.700,00	0,00	0,00	0,00	75.700,00	
1200015 PV_ANLAGE_VS (PV_ANLAGE_VS)												
Summe	1200015 2025		99.900,00	0,00	0,00	0,00	67.400,00	0,00	0,00	0,00	32.500,00	0,00
Saldo	1200015 SA		99.900,00	0,00	0,00	0,00	67.400,00	0,00	0,00	0,00	32.500,00	
1200020 Römerstraße_Gehsteig (ROEMERSTRASSE_GEHSTEIG)												
Summe	1200020 2025		50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00
Saldo	1200020 SA		50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	
1200027 SPORTPLATZ_KW_SANIERUNG (SPORTPLATZKW_SANIERUNG)												
2026	262000	801000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	-30.000,00	0,00
Summe	1200027 2026		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	-30.000,00	0,00
Saldo	1200027 SA		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	-30.000,00	
1200021 (VEREINSZENTRUM_KLW)												
Summe	1200021 2025		35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.000,00	0,00
Saldo	1200021 SA		35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.000,00	
Saldo	SA+SA+...		1.880.416,67	0,00	0,00	0,00	1.042.700,00	600.000,00	0,00	302.935,70	-65.219,03	
mehrfährige investive Einzelvorhaben gesamt												

Hierbei handelt es sich um nachstehende Vorhaben:

- Aufschließung Lorenz-Bogovich Gasse
- Fernwärme Anschlüsse Großwarasdorf, Gemeindegebäude
- Fernwärme Anschlüsse Nebersdorf, Gemeindegebäude
- Beteiligung am Businesspark Mittelburgenland
- Sonnblick, Verkauf von Bauplätzen
- Ignaz-Horvath-Haus (Dorfmuseum), Errichtung
- Kanalerweiterung Lorenz-Bogovich-Gasse
- Installierung einer Photovoltaikanlage am Dach des Bauhofes
- Installierung einer Photovoltaikanlage am Dach der Volksschule
- Errichtung Gehsteig – Römerstraße in Großwarasdorf
- Sportplatz Kleinwarasdorf, Grundstücksverkauf
- Vereinszentrum Kleinwarasdorf, Errichtung

Im vorliegenden Voranschlagsentwurf sind Einnahmen von EUR 4.175.100,- und Ausgaben von EUR 4.236.500,- bereits eingearbeitet. Diese eingearbeiteten Voranschlagsbeträge werden vom Bürgermeister erläutert.

Unter anderem wurden folgende gemeinsame Einnahmen und Ausgaben im Voranschlag eingearbeitet:

AUSGABEN	VA 2026	VA 2024+ NVA 2025	RA 2024
1/000 Gewählte Gemeindeorgane	€ 163.800,--	142.300,-	142.394,16
1/01. Gemeindeamt	€ 388.100,--	473.900,-	472.620,79
1/015 Pressestelle (Homepage)	€ 11.100,--	11.100,-	8.418,42
1/019 Repräsentation	€ 7.000,--	35.200,-	7.794,86
1/022 Standesamt	€ 6.400,--	6.400,-	3.730,29
1/031 Raumordnung – Flächenwidmungsplan	€ 8.000,--	8.000,-	14.273,37
1/131 Baupolizei	€ 12.000,--	19.000,-	13.168,56
1/163 Feuerwehren	€ 33.000,--	39.000,-	22.050,65
1/211. Schulen VS	€ 90.400,--	195.100,-	83.600,96
1/212 Schulen NMS	€ 138.000,--	154.100,-	155.816,04
1/213 Schulen SS	€ 7.300,--	7.300,-	7.288,41
1/214 Schulen PL	€ 6.900,--	6.900,-	3.854,60
1/220 Berufsschule	€ 14.100,--	10.000,-	11.641,16
1/240 Kindergarten	€ 442.200,--	437.600,-	455.310,56
1/250 Hort	€ 120.700,--	120.300,-	122.385,26
1/252 Jugendherbergen, Jugendheime	€ 6.500,--	41.600,-	2.475,00
1/259 Jugendtaxi	€ 500,--	600,-	168,00
1/262 Sportplätze	€ 9.600,--	9.500,-	6.070,74
1/269 Sont. Einrichtungen u. Maßnahmen(Beihilfe)	€ 12.600,--	12.600,-	12.471,96
1/282 Studienbeihilfe	€ 1.000,--	1.000,-	340,50
1/320 Musikschule	€ 13.200,--	12.300,-	10.666,31
1/322 Musik	€ 900,--	900,-	880,--
1/360 Heimatmuseum	€ 585.800,--	11.700,-	582,89
1/362 Denkmalpflege	€ 2.600,--	2.600,-	6.891,33
1/381 Kulturpflege	€ 10.900,--	10.900,-	29.259,17
1/390 Kirchliche Angelegenheiten	€ 1.200,--	1.200,-	880,--
1/4 .. Soziales			
Sozialhilfe	€ 204.400,--	268.500,-	189.138,24
Behindertenhilfe	€ 157.000,--	162.700,-	130.024,92
1/422. Seniorentageszentrum	€ 167.300	2.300,-	0,70
1/435 Jugendwohlfahrt	€ 87.200,--	77.500,-	70.224,12
1/510 Gesundheitswesen Med. Bereichsversorgung	€ 33.500,--	32.400,-	9.963,86
1/512 Sonstige medizinische Beratung(Gesundes Dorf)	€ 2.000,--	2.000,-	1.118,40
1/522 Reinhaltung der Luft	€ 900,--	11.900,-	4.335,00
1/528 Tierkörperbeseitigung	€ 3.600,--	3.700,-	2.519,80
1/530 Rettungsdienste	€ 37.500,--	37.700,-	33.284,46
1/562 Krankenanstalten	€ 156.500,--	136.800,-	105.782,31
1/6 .. Straßenbau-Gemeindestraßen	€ 16.900,--	99.300,-	22.986,56
1/640 Einrichtungen nach der STVO	€ 3.900,--	3.900,-	1.469,75
1/7 .. Güterwege und landw. Wasserbau	€ 19.000,--	126.600,-	120.036,17
1/771 Maßnahmen zur Förderung Fremdenverkehr	€ 13.700,--	12.000,-	12.724,25
1/782 Wirtschaftspolitische Maßnahmen	€ 12.400,--	12.200,-	17.328,70
1/789 Beteiligung Businesspark Mittelburgenland	€ 2.600,--	2.600,-	5.100,00
1/810 Wasserversorgung	€ 0,--	20.000,-	68.061,33
1/813 Müll	€ 27.700,--	25.700,-	28.565,73
1/815 Parkanlagen G/K/N/L	€ 11.200,--	11.200,-	6.511,24
1/816 Straßenbeleuchtung	€ 53.100,--	94.900,-	132.461,80
1/817 Friedhöfe	€ 73.500,--	93.800,-	154.241,58
1/820 Wirtschaftshöfe	€ 311.600,--	249.000,-	162.657,30

1/821 Fuhrpark	€ 16.900,--	16.900,-	19.368,07
1/8510 Abwasserbeseitigung G/N/L	€ 371.100,-	346.100,-	492.118,74
1/8511 Abwasserbeseitigung K	€ 118.000,--	132.300,-	53.491,83
1/853 Wohnungen	€ 43.800,--	44.900,-	76.130,58
1/859 Wärmeversorgung Heizwerk	€ 35.000--	35.000,-	27.890,85
1/871 Fernwärmeversorgung	€ 44.700--	152.100,-	11.144,--
1/930 Landesumlage	€ 55.800,--	52.800,-	58.075,93
1/910 Geldverkehrsspesen	€ 17.800,--	17.800,-	12.309,36

EINNAHMEN	VA 2026	VA 2025+ NVA 2025	RA 2024
2/211 Volksschule	€ 800,-	67.400,-	912,60
2/212 ZMS (Schulerhaltungsbeiträge)	€ 57.600,-	55.000,-	66.764,07
2/240 Kindergarten	€ 169.000,-	149.000,-	200.014,09
2/250 Hort	€ 60.100,-	59.100,-	51.974,49
2/252 Jugend Kleinwarasdorf - Förderung (Zubau)	€ 0,-	35.000,-	34.211,50
2/262 Sportplätze	€ 30.000,-	0,-	0,--
2/360 Heimatmuseum	€ 541.000,-	100,-	0,--
2/42201 Seniorentageszentrum	€ 132.100,-	100,-	2,81
2/510 Gesundheitswesen Med. Bereichsversorgung	€ 16.000,-	16.000,-	15.991,56
2/782 Wirtschaftspolitische Maßnahmen(Nahversorgung)	€ 30.000,-	30.000,-	
2/813 Müllbeseitigung	€ 30.700,-	25.700,-	26.270,21
2/817 Friedhöfe	€ 24.700,-	60.300,-	18.146,12
2/820 Wirtschaftshöfe	€ 20.500,-	53.300,-	0,--
2/841 Grundstücksgleiche Rechte	€ 4.000,-	4.000,-	4.315,43
2/8510 Kanal G/N/L	€ 371.100,-	346.100,-	157.187,55
2/8511 Kanal K	€ 118.000,-	132.300,-	78.137,77
2/8530 Wohnungen	€ 53.500,-	53.500,-	58.078,75
2/8590 Wärmeversorgung Heizwerk	€ 35.000,-	35.000,-	32.944,59
2/8710 Fernwärmeversorgung	€ 0,-	149.000,-	0,--
2/920 Gemeindeabgaben	€ 248.800,-	243.000,-	256.760,32
2/925 Bund	€ 1.379.300,-	1.306.800,-	1.325.840,45
2/940 Bedarfszuweisung	€ 140.000,-	140.000,-	217.830,11
2/941 Finanzaufweisung nach FAG	€ 127.500,-	211.600,-	170.555,--
2/945 Sonstige Zuschüsse des Bundes	€ 35.100,-	35.100,-	43.935,70

Voranschlag 2026

(größere eingetragene Beträge)

VA-Stelle		Ausgaben	Einnahmen
0100-0420	Gemeindeamt, Digitalisierung	10.000	
2120-0420	ZMS, Smartboard	8.000	
2620-8010	Sportplatz, Rücklage von Mastenverkauf (Sparbuch muss angelegt werden)		30.000
3600-0610	Errichtung Ignaz-Horvath-Haus, Dorfmuseum	573.600	
3600-8301	Errichtung I-H-H, Förderung Leader plus		491.000
3600-8670	Errichtung I-H-H, Förderung HKD		50.000
42201-0100	Seniorentageszentrum	110.000	

42201-0420	Seniorentageszentrum	55.000	
42201-3010	Seniorentageszentrum, Förderung Leader plus		132.000
8130-8520	Müllbeseitigung, Erhöhung Abfallbehandlungs.		5.000
8200-0100	Bauhof – PV-Anlage	71.700	
8200-3000	Bauhof – PV-Anlage, Förderung Bund		17.500
8200-3010	Bauhof – PV-Anlage, Förderung Land		35.800
8401-8010	Grundbesitz GW, Verkauf Bauplätze		100.000
8510-0420	Kläranlage G-N-L, Ankauf Schnecke	80.000	
8510-8520	Kläranlage G-N-L, Erhöhung Kanalbenützungsggeb.		28.000
8510-3000	Kanal, Förderung Lorenz-Bogovich-Gasse, Bund		101.700
8511-8520	Kläranlage KW, Erhöhung Kanalbenützungsggeb.		12.700
8530-6140	Wohnung Schulstr. 3., Sanierung	15.000	
8710-0100	Fernwärme GW, Anschlüsse (Schulstr. 3 € 18.000)	44.700	
	+ Installationsarbeiten (€ 26.700)		
		968.000	1.003.700

Für nachstehende Vereine und Verbände ist von den gemeinsamen Ausgaben eine Beihilfe veranschlagt:

Verein Jugend Nebersdorf	EUR	618,75
Verein Jugend Großwarasdorf	EUR	618,75
Verein Jugend Kleinwarasdorf	EUR	618,75
SC Großwarasdorf	EUR	327,75
SC Kleinwarasdorf	EUR	327,75
SC Großwarasdorf (Nachwuchs)	EUR	1.500,--
SC Kleinwarasdorf (Nachwuchs)	EUR	1.500,--
Kegelverein Großwarasdorf	EUR	768,75
Kegelverein Kleinwarasdorf	EUR	1.031,25
Kegelverein Kleinwarasdorf (Jugend)	EUR	1.500,--
Fischerverein Großwarasdorf	EUR	330,--
Tennisclub Großwarasdorf	EUR	618,75
DV Waras Village	EUR	618,75
Fitnessclub Boristof	EUR	618,75
Tamburica Großwarasdorf	EUR	330,--
Tamburica Kleinwarasdorf	EUR	330,--
KUGA	EUR	618,75
Schloss Nebersdorf	EUR	708,89
Kirchenchor Großwarasdorf	EUR	330,--
Kirchenchor Kleinwarasdorf	EUR	330,--
Verschönerungsverein Großwarasdorf	EUR	1.526,25
Verschönerungsverein Kleinwarasdorf	EUR	1.526,25
Verschönerungsverein Nebersdorf	EUR	1.526,25
Verschönerungsverein Langental	EUR	495,--
Verein Susevo – aktiv	EUR	750,--
Imkerverein Kleinwarasdorf	EUR	330,--

Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände:

LEADER II Burgenland, "Mittel-Burgenland plus" EUR 1,49 pro Einwohner (€ 2.037,--)

Verband Blaufränkischland EUR 552,--
 Genusregion Mittelburgenland EUR 300,-- wird aufgekündigt
 Den Lehrbetrieben wird für die Lehrlingsausbildung eine jährliche Förderung in Höhe von EUR 220,-- pro Lehrling gewährt (Stichtag 1. September).
 Ehrengeschenk für Neugeborene: Geldbetrag in Höhe von € 100,--.

Weiters erwähnt der Bürgermeister, dass es keine Erhöhung der Entlohnungen der Gemeindemandatäre geben wird !

Die Summen (SU) und Salden (SA) des Ergebnisvoranschlags ergeben für das Haushaltsjahr 2026 folgendes Bild:

Ebene		Code	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppe (1.Ebene)	VA 2026	VA 2025	RA 2024
Gemeinde Großwarasdorf GKZ 10804						
Entwurfsversion 2026						
Ergebnisvoranschlag VA Gesamthaushalt - interne Vergütungen enthalten						
1	211		Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.264.900,00	2.278.200,00	2.360.060,31
1	212		Erträge aus Transfers	652.900,00	646.100,00	766.269,09
1	213		Finanzerträge	3.600,00	3.600,00	216,02
SU	21		Summe Erträge	2.921.400,00	2.927.900,00	3.126.545,42
1	221		Personalaufwand	1.144.700,00	1.263.800,00	1.279.934,66
1	222		Sachaufwand	1.739.700,00	1.915.900,00	1.837.286,53
1	223		Transferaufwand	754.400,00	797.700,00	676.332,21
1	224		Finanzaufwand	20.800,00	21.000,00	16.186,59
SU	22		Summe Aufwendungen	3.659.600,00	3.998.400,00	3.809.739,99
SA0	SA0		Saldo (0) Nettoergebnis (21-22)	-738.200,00	-1.070.500,00	-683.194,57
1	230		Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	510.302,52
1	240		Zuweisungen an Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	162.775,62
SA01	SA01		Saldo (01) Haushaltsrücklagen (230-240)	0,00	0,00	347.526,90
SA00	SA00		Saldo (00) Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen (SA0+SA01)	-738.200,00	-1.070.500,00	-335.667,67

Die Höhe des Saldos 0 „Nettoergebnis“ des Ergebnishaushaltes beträgt – 738.200,00 EUR.

Die Summen (SU) und Salden (SA) des Finanzierungsvoranschlags ergeben für das Haushaltsjahr 2026 folgendes Bild:

Gemeinde Großwarasdorf		Entwurfsversion 2026			GKZ 10804
Finanzierungsvoranschlag VA Gesamthaushalt - interne Vergütungen enthalten					

Ebene	Code	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppe (1.Ebene)	VA 2026	VA 2025	RA 2024
1	311	Einzahlungen aus operativer Verwaltungstätigkeit	2.270.600,00	2.250.900,00	2.230.697,91
1	312	Einzahlungen aus Transfers	601.300,00	587.700,00	695.009,26
1	313	Einzahlungen aus Finanzerträgen	4.000,00	4.000,00	216,02
SU	31	Summe Einzahlungen operative Gebarung	2.875.900,00	2.842.600,00	2.925.923,19
1	321	Auszahlungen aus Personalaufwand	1.147.700,00	1.188.400,00	1.197.127,72
1	322	Auszahlungen aus Sachaufwand	1.131.400,00	1.290.400,00	1.126.278,45
1	323	Auszahlungen aus Transfers	754.400,00	792.700,00	638.694,20
1	324	Auszahlungen aus Finanzaufwand	20.800,00	21.000,00	16.186,59
SU	32	Summe Auszahlungen operative Gebarung	3.054.300,00	3.292.500,00	2.978.286,96
SA1	SA1	Saldo (1) Geldfluss aus der operativen Gebarung (31-32)	-178.400,00	-449.900,00	-52.363,77
1	331	Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	130.000,00	100.800,00	78.900,20
1	332	Einz. a.d. Rückzahlung von Darlehen u. gewähr. Vorschüssen	0,00	0,00	0,00
1	333	Einzahlungen aus Kapitaltransfers	833.300,00	444.400,00	91.823,00
SU	33	Summe Einzahlungen investive Gebarung	963.300,00	545.200,00	170.723,20
1	341	Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.163.400,00	905.600,00	699.339,15
1	342	Ausz. a.d. Gewährung von Darlehen sowie gewähr. Vorschüssen	0,00	0,00	0,00
1	343	Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0,00	5.000,00	31.071,50
SU	34	Summe Auszahlungen investive Gebarung	1.163.400,00	910.600,00	730.410,65
SA2	SA2	Saldo (2) Geldfluss aus der investiven Gebarung (33-34)	-200.100,00	-365.400,00	-559.687,45
SA3	SA3	Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (SA1+SA2)	-378.500,00	-815.300,00	-612.051,22

Gemeinde Großwarasdorf		Entwurfsversion 2026			GKZ 10804
Finanzierungsvoranschlag VA Gesamthaushalt - interne Vergütungen enthalten					

Ebene	Code	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppe (1.Ebene)	VA 2026	VA 2025	RA 2024
1	351	Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	335.900,00	600.000,00	0,00
1	353	Einz. infolge Kapitaltausch b. derivat. Fin.instr. m.Grundg.	0,00	0,00	0,00
1	355	Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0,00	0,00	0,00
SU	35	Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	335.900,00	600.000,00	0,00
1	361	Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	18.800,00	25.600,00	24.880,81
1	363	Ausz. infolge Kapitaltausch b. derivat. Fin.instr. m.Grundg.	0,00	0,00	0,00
1	365	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0,00	0,00	0,00
SU	36	Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	18.800,00	25.600,00	24.880,81
SA4	SA4	Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35-36)	317.100,00	574.400,00	-24.880,81
SA5	SA5	Saldo (5) Geldfluss aus VA-wirksamer Gebarung (SA3+SA4)	-61.400,00	-240.900,00	-636.932,03

Die Höhe des Saldos 5 „Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung“ des Finanzierungshaushaltes beträgt EUR -61.400,00.

a) Abgaben und Entgelte

Nachstehende Abgaben bzw. Gebühren werden gemäß Verordnung des Gemeinderates vom 30.11.2009 mit folgenden Hebesätzen ausgeschrieben und eingehoben:

Grundsteuer A	500 vH
Grundsteuer B	500 vH

Beitrag für den Hort (Elternbeitrag) pro Monat:

Nachmittagsbetreuung 4 oder 5 x wöchentlich	€	80,-- inkl. MWSt
Geschwisterkinder (für zweites Kind)	€	40,-- inkl. MWSt
Nachmittagsbetreuung 2 bis 3 Tage	€	60,-- inkl. MWSt
Geschwisterkinder (für zweites Kind)	€	35,-- inkl. MWSt

Beitrag für die Entsorgung von Kränzen nach Begräbnissen durch Gemeindebedienstete:
€ 3,60 / Kranz

b) Höhe des Kassenkredites

Der Höchstbetrag des Kassenkredites für das Finanzjahr 2025, der zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben der ordentlichen Gebarung in Anspruch genommen werden darf, wird ab 01.01.2025 mit EUR 479.317,00 (ein Sechstel) festgesetzt. Der Kassenkredit ist bis spätestens mit Ende des Finanzjahres zurückzuzahlen.

c) Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen

Für das Finanzjahr 2026 sind keine Darlehen vorgesehen.

d) Stellenplan**Für das Haushaltsjahr 2026 wird folgender Stellenplan festgesetzt:**

Gr	PersonenkralaiFonds	Gruppe/Klasse/Stufe	DFG	Köpfe	VZÄ	Köpfe	VZÄ	Köpfe	VZÄ
				2026	2026	2025	2025	2024	2024
1	Dienstverhältnis zu Land/Gemeinde, dienstleistend in einer Dienststelle, bezahlt aus dem Budget von L/G								
	1 BeamtInnen								
	010000 Gemeindeamt	BN / 4		0,00	0,00	0,00	0,00	0,83	0,83
	010000 Gemeindeamt	BN / 5		1,00	1,00	1,00	1,00	0,17	0,17
	Summe Personenkralai 1			1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
	2 Vertragsbedienstete								
	010000 Gemeindeamt	p3 / 10		1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	010000 Gemeindeamt	d / 15		1,00	0,70	1,00	0,70	1,00	0,70
	010000 Gemeindeamt	c / 17		0,00	0,00	1,00	0,60	1,00	0,60
	010000 Gemeindeamt	c / 18		1,00	0,60	0,00	0,00	0,00	0,00
	010000 Gemeindeamt	gn3 / 2		1,00	0,60	1,00	0,50	1,00	0,50
	010000 Gemeindeamt	c / 7		0,00	0,00	1,00	0,70	1,00	0,70
	010000 Gemeindeamt	c / 8		1,00	0,70	0,00	0,00	0,00	0,00
	010000 Gemeindeamt	p3 / 6		0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00
	010000 Gemeindeamt	p3 / 9		0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00
	212000 Mittelschulen	gn5 / 1		0,00	0,00	2,00	1,30	2,00	1,30
	212000 Mittelschulen	gn5 / 2		2,00	1,30	1,00	0,65	1,00	0,65
	212000 Mittelschulen	gn5 / 3		1,00	0,65	0,00	0,00	0,00	0,00
	240000 Kindergarten Großwarasdorf	d / 1		0,00	0,00	2,00	0,05	0,00	0,00
	240000 Kindergarten Großwarasdorf	gn3 / 1		1,00	0,63	1,00	1,00	1,00	1,00
	240000 Kindergarten Großwarasdorf	gn3 / 1		1,00	1,00	1,00	0,83	0,00	0,00
	240000 Kindergarten Großwarasdorf	12b1 / 11		1,00	0,63	1,00	0,75	1,00	0,75
	240000 Kindergarten Großwarasdorf	12b1 / 13		0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00
	240000 Kindergarten Großwarasdorf	12b1 / 14		1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	240000 Kindergarten Großwarasdorf	12b1 / 15		0,00	0,00	1,00	0,75	1,81	1,19

240000 Kindergarten Großwarasdorf	12b1 / 16	2,00	1,00	1,00	0,53	0,19	0,10
240000 Kindergarten Großwarasdorf	gb3 / 2	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00
240000 Kindergarten Großwarasdorf	gb3 / 3	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
240000 Kindergarten Großwarasdorf	gb1 / 4	1,00	0,69	1,00	0,53	1,00	0,21
240000 Kindergarten Großwarasdorf	gn5 / 4	1,00	0,50	1,00	0,50	1,00	0,50
240000 Kindergarten Großwarasdorf	p3 / 6	0,00	0,00	1,00	0,17	1,00	1,00
240000 Kindergarten Großwarasdorf	d / 9	0,00	0,00	1,00	0,84	1,00	0,83
250000 Horte für Schülerinnen und Schüler	gb3 / 1	1,00	0,38	0,00	0,00	0,00	0,00
250000 Horte für Schülerinnen und Schüler	gb1 / 5	1,00	0,75	1,00	0,75	1,00	0,75
620000 Wirtschaftshilfe	gn3 / 1	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
620000 Wirtschaftshilfe	p3 / 1	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
620000 Wirtschaftshilfe	p4 / 1	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
620000 Wirtschaftshilfe	p3 / 10	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
620000 Wirtschaftshilfe	p4 / 13	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00
620000 Wirtschaftshilfe	p3 / 9	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00
651000 Betrieb der Abwasserbeseitigung Großwara	gn3 / 1	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	0,53
651000 Betrieb der Abwasserbeseitigung Großwara	p4 / 17	0,00	0,00	1,00	0,17	1,00	1,00
651000 Betrieb der Abwasserbeseitigung Großwara	gn3 / 2	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Personenkreis 2		24,00	18,03	27,00	18,53	24,00	18,61
3 KV-Bedienstete (Kollektivvertrag)							
010000 Gemeindevorstand	SONST / 1	1,00	0,32	1,00	0,32	1,00	0,32
Summe Personenkreis 3		1,00	0,32	1,00	0,32	1,00	0,32
5 Nicht ganzjährig Beschäftigte							
620000 Wirtschaftshilfe	SONST / 1	1,00	0,25	1,00	0,25	0,33	0,08
653000 Betriebe für die Errichtung u. Verwaltung	SONST / 1	1,00	0,07	1,00	0,07	1,00	0,07
Summe Personenkreis 5		2,00	0,32	2,00	0,32	1,33	0,15
Summe Meldegruppe 1		28,00	19,67	31,00	20,17	27,33	20,08
Gesamtsummen		28,00	19,67	31,00	20,17	27,33	20,08

e) Mittelfristiger Finanzplan

Mittelfristiger Finanzplan 2027:

Ergebnisvoranschlag: SA0 € - 748.700,--

Finanzierungsvoranschlag: SA 5 € - 373.300,--

Mittelfristiger Finanzplan 2028:

Ergebnisvoranschlag: SA0 € - 748.100,--

Finanzierungsvoranschlag: SA 5 € - 409.700,--

Mittelfristiger Finanzplan 2029:

Ergebnisvoranschlag: SA0 € - 672.100,--

Finanzierungsvoranschlag: SA 5 € - 382.200,--

Mittelfristiger Finanzplan 2030:

Ergebnisvoranschlag: SA0 € - 708.000,--

Finanzierungsvoranschlag: SA 5 € - 429.000,--

Ergebnisvoranschlag MEFP Gesamthaushalt - Interne Vergütungen enthalten

Ebene	Code	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppe (1. & 2.Ebene)	VA 2026	VA 2028	MF 2027	MF 2028	MF 2029	MF 2030
1	211	Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.278.200,00	2.264.900,00	2.262.100,00	2.261.000,00	2.251.100,00	2.260.800,00
1	212	Erträge aus Transfers	646.100,00	662.900,00	651.700,00	646.800,00	630.700,00	626.500,00
1	213	Finanzerträge	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00
8U	21	Summe Erträge	2.927.900,00	2.931.400,00	2.917.400,00	2.911.400,00	2.885.400,00	2.891.900,00
1	221	Personalaufwand	1.263.800,00	1.144.700,00	1.176.100,00	1.197.800,00	1.235.100,00	1.261.800,00
1	222	Sachaufwand	1.915.900,00	1.739.700,00	1.646.000,00	1.614.600,00	1.586.700,00	1.584.600,00
1	223	Transferaufwand	797.700,00	754.400,00	724.300,00	724.500,00	724.700,00	725.000,00
1	224	Finanzaufwand	21.000,00	20.600,00	20.700,00	20.600,00	22.000,00	23.000,00
8U	22	Summe Aufwendungen	3.998.400,00	3.669.400,00	3.568.100,00	3.557.500,00	3.587.500,00	3.594.400,00
8A0	8A0	Saldo (0) Nettoergebnis (21-22)	-1.070.500,00	-738.000,00	-748.700,00	-748.100,00	-872.100,00	-703.000,00
1	230	Einnahmen von Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1	240	Zuweisungen an Haushaltsrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8A01	8A01	Saldo (01) Haushaltsrücklagen (230-240)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8A00	8A00	Saldo (00) Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen (8A0+8A01)	-1.070.500,00	-738.000,00	-748.700,00	-748.100,00	-872.100,00	-703.000,00

Finanzierungsvoranschlag MEFP Gesamthaushalt - Interne Vergütungen enthalten

Ebene	Code	Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppe (1. & 2.Ebene)	VA 2026	VA 2028	MF 2027	MF 2028	MF 2029	MF 2030
1	311	Einzahlungen aus operativer Verwaltungstätigkeit	2.280.800,00	2.270.800,00	2.257.300,00	2.266.800,00	2.256.800,00	2.266.800,00
1	312	Einzahlungen aus Transfers	697.700,00	661.300,00	496.500,00	499.500,00	554.600,00	584.500,00
1	313	Einzahlungen aus Finanzerträgen	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
8U	31	Summe Einzahlungen operative Gebarung	2.982.500,00	2.936.100,00	2.757.800,00	2.770.300,00	2.815.400,00	2.855.300,00
1	321	Auszahlungen aus Personalaufwand	1.188.400,00	1.147.700,00	1.177.300,00	1.200.800,00	1.236.100,00	1.264.300,00
1	322	Auszahlungen aus Sachaufwand	1.290.400,00	1.131.400,00	1.066.400,00	1.083.600,00	1.099.300,00	1.116.400,00
1	323	Auszahlungen aus Transfers	792.700,00	754.400,00	724.300,00	724.500,00	724.700,00	725.000,00
1	324	Auszahlungen aus Finanzaufwand	21.000,00	20.600,00	20.700,00	20.600,00	22.000,00	23.000,00
8U	32	Summe Auszahlungen operative Gebarung	3.293.500,00	3.054.100,00	2.988.700,00	3.029.500,00	3.082.100,00	3.127.700,00
8A1	8A1	Saldo (1) Geldfluss aus der operativen Gebarung (31-32)	-448.000,00	-178.000,00	-217.900,00	-259.200,00	-266.700,00	-272.400,00
1	331	Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	130.800,00	130.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1	332	Einz. a.d. Rückzahlung von Darlehen u. gewähr. Vorschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1	333	Einzahlungen aus Kapitaltransfers	444.400,00	633.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8U	33	Summe Einzahlungen Investive Gebarung	575.200,00	763.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1	341	Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	505.600,00	1.163.400,00	136.500,00	131.600,00	131.800,00	129.100,00
1	342	Ausz. a.d. Gewährung von Darlehen sowie gewähr. Vorschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1	343	Auszahlungen aus Kapitaltransfers	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8U	34	Summe Auszahlungen Investive Gebarung	510.600,00	1.163.400,00	136.500,00	131.600,00	131.800,00	129.100,00
8A2	8A2	Saldo (2) Geldfluss aus der investiven Gebarung (33-34)	64.600,00	-400.100,00	-136.500,00	-131.600,00	-131.800,00	-129.100,00
8A3	8A3	Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (8A1+8A2)	-403.400,00	-578.100,00	-354.400,00	-390.800,00	-398.500,00	-401.500,00
1	351	Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	600.000,00	336.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1	353	Einz. infolge Kapitaltausch b. derivat. Fin.Instr. m.Grundg.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1	355	Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8U	35	Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	600.000,00	336.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1	361	Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	25.600,00	18.800,00	18.900,00	19.000,00	23.800,00	28.600,00
1	363	Ausz. infolge Kapitaltausch b. derivat. Fin.Instr. m.Grundg.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1	365	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8U	36	Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	25.600,00	18.800,00	18.900,00	19.000,00	23.800,00	28.600,00
8A4	8A4	Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35-36)	574.400,00	318.100,00	-18.900,00	-19.000,00	-23.800,00	-28.600,00
8A5	8A5	Saldo (5) Geldfluss aus VA-wirksamer Gebarung (8A3+8A4)	-249.000,00	-260.000,00	-373.300,00	-409.800,00	-422.300,00	-429.900,00

Über Antrag des Bürgermeisters Mag. (FH) Karall Martin beschließt der Gemeinderat einstimmig (alle 17 anwesenden Gemeinderäte usw. Vizebürgermeister Orisich Helmut, Linzer Hans, Plaukovits Helmut Stefan, Mörk Manfred, Lemperg Wilhelm, Vukovich Alfred MSc., Fischer Christopher, Mag^a. Schmidt-Karall Mirjam, Kulovits-Linzer Daniela, Berlakovich Daniel BSc., Karall Barbara, Brezlanovits Andreas, Babits Michael, Derdak Franz, Tomsich Nico BSc (WU) MBA (WU), Gollubich Rudolf und Bürgermeister Mag. (FH) Karall Martin):

Der Gemeinderat der Gemeinde Großwarasdorf beschließt den Voranschlag für das Jahr 2026. Dieser Beschluss umfasst gleichzeitig die darin enthaltenen Abgaben und Entgelte, die Höhe des Kassenkredites, den Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen, den Stellenplan und den mittelfristigen Finanzplan. Die Höhe des Saldos 0 „Nettoergebnis“ des Ergebnishaushaltes beträgt - € 738.200,00 die Höhe des Saldos 5 „Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung“ des Finanzierungshaushalts beträgt - € 61.400,00.

Punkt 4 Aufnahme Kassenkredit - Vergabe

Es wurden zwei Angebote über einen Kassenkredit eingeholt.

Raiffeisenbank Region Deutschkreutz-Horitschon:

Sollzinssatz entsprechend der Entwicklung EURIBOR 3 Monats-Satz, mit einem Aufschlag von 1,125 %-Punkte. Anpassung vierteljährlich, erstmals am 01.04.2026, auf ganze Achtel (0,125) kaufmännisch gerundet.

Mindestzinssatz: 1,125 % p.a.

Abschlussstermine: vierteljährlich

Bank Burgenland:

Die Verzinsung ist variabel für die gesamte Laufzeit, gebunden an den 3-Monats-EURIBOR zuzüglich eines Aufschlages von 1,125 % aufgerundet auf volle Achtel-Prozent mit vierteljährlicher Anpassung jeweils am 01.01., 01.04., 01.07. und 01.10.2026. Es gilt ein Mindestzinssatz („Floor“) iHv 1,25% p.a.

Aus Sicht vom 01.12. wäre dies ein Zinssatz iHv 3,25 % p.a.

(3M-EURIBOR per 01.12.2025: 2,060% + 1,125% = 3,25%)

Über Antrag des Bürgermeisters Mag. (FH) Karall Martin beschließt der Gemeinderat mit Stimmen von 14 anwesenden Gemeinderäte usw. Vizebürgermeister Orisich Helmut, Linzer Hans, Plaukovits Helmut Stefan, Mörk Manfred, Lemperg Wilhelm, Fischer Christopher, Mag^a. Schmidt-Karall Mirjam, Berlakovich Daniel BSc., Karall Barbara, Brezlanovits Andreas, Babits Michael, Tomsich Nico BSc (WU) MBA (WU), Gollubich Rudolf und Bürgermeister Mag. (FH) Karall Martin):

Aufnahme des Kassenkredites in der Höhe von EUR 479.317,00 bei der Raiffeisenbank Region Deutschkreutz-Horitschon:

Sollzinssatz entsprechend der Entwicklung EURIBOR 3 Monats-Satz, mit einem Aufschlag von 1,125 %-Punkte. Anpassung vierteljährlich, erstmals am 01.04.2026, auf ganze Achtel (0,125) kaufmännisch gerundet.

Mindestzinssatz: 1,125 % p.a.

Abschlussstermine: vierteljährlich

Die Gemeinderäte Vukovich Alfred MSc, Kulovits-Linzer Daniela und Derdak Franz enthalten sich der Stimme.

Punkt 5 Bedarfserhebungs- und Entwicklungskonzept 2026 gemäß § 5 Bgld. KBBG 2009 für das Kalenderjahr 2026

Über Antrag des Bürgermeisters Mag. (FH) Karall Martin beschließt der Gemeinderat einstimmig (alle 17 anwesenden Gemeinderäte bzw. Vizebürgermeister Orisich Helmut, Linzer Hans, Plaukovits Helmut Stefan, Mörk Manfred, Lemperg Wilhelm, Vukovich Alfred MSc., Fischer Christopher, Mag^a. Schmidt-Karall Mirjam, Kulovits-Linzer Daniela, Berlakovich Daniel BSc., Karall Barbara, Brezlanovits Andreas, Babits Michael, Derdak Franz, Tomsich Nico BSc (WU) MBA (WU), Gollubich Rudolf und Bürgermeister Mag. (FH) Karall Martin):



Land Burgenland
Abteilung 7 – Bildung, Kultur und Wissenschaft
Hauptreferat Bildung

Amt der Burgenländischen Landesregierung
Abteilung 7 – Bildung, Kultur und Wissenschaft
Hauptreferat Bildung
Europaplatz 1
7000 Eisenstadt
per E-Mail post.a7.bildung@bgld.gv.at

Rechtsträger und Anschrift:

Bedarfserhebungs- und Entwicklungskonzept gemäß § 5 Bgld. KBBG 2009 i.d.g.F.

Das Bedarfserhebungs- und Entwicklungskonzept ist der h. Fachabteilung digital bis spätestens 15. Februar eines jeden Jahres digital zu befüllen und per E-Mail an post.a7.bildung@bgld.gv.at zu übermitteln.

Bei mehreren Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen in einem Gemeindegebiet ist dieses Formular nur einmal auszufüllen. Handelt es sich um einen privaten Rechtsträger, ist die jeweilige Standortgemeinde miteinzubeziehen.

Bedarfserhebungs- und Entwicklungskonzept für das Kalenderjahr:

2026

Art des Rechtsträgers: Öffentlich Privat

Aktueller Bestand:

	Anzahl der bewilligten Gruppen	Anzahl der bewilligten Plätze	davon provisorische Gruppen	Provisorium bewilligt	
				von	bis
Kinderkrippe	0	0			
Kindergarten	0	0			
altersweiterter Kindergarten	2	50			
Hort	1	25			
schulische Tagesbetreuung	0				

Anzahl der in der Einrichtung bzw. den Einrichtungen angemeldeten Kinder:

Anzahl der Kinder unter 1,5 Jahren	Anzahl der Kinder von 1,5 bis 3 Jahren	Anzahl der Kinder von 3 bis 6 Jahren	Anzahl der Volksschulkinder in altersweiterter Einrichtungen	Anzahl der schulpflichtigen Kinder in Horten
0	11	17		30

Betreuung der Kinder unter 1,5 Jahren:

Wie kommen Sie in Ihrer Gemeinde dem Versorgungsbedarf gemäß § 4 Abs. 1, insbesondere im Hinblick auf die Kinder unter 1,5 Jahren, nach?

Bitte geben Sie hier an, auf welche Art die Kinder unter 1,5 Jahren betreut werden!

keine Betreuung

Bestehende Kooperationen:

Bitte geben Sie in der Tabelle unten etwaige Kooperationen mit Kooperationsgemeinden oder Tageseltern je nach Einrichtungsform an, indem Sie eine entsprechende Markierung setzen. Bei einem gemeindeübergreifenden Angebot geben Sie bitte die Kooperationsgemeinde an. Kooperationen in den Ferien sind ebenfalls zur berücksichtigen und mit dem Vermerk "Ferien" zu kennzeichnen.

	Tageseltern	gemeindeüberggr. Angebot	Kooperationsgemeinde
Kinderkrippe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kindergarten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
altersweiterter Kindergarten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Hort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Betreuung der schulpflichtigen Kinder in den Ferien:

Wie kommen Sie in Ihrer Gemeinde dem Versorgungsauftrag gemäß § 4 Abs. 2, für schulpflichtige Kinder in den Ferien, nach?

Wir haben den Hort in Großwarasdorf und den Kindergarten in Kleinwarasdorf, wo die schulpflichtigen Kinder versorgt werden.

Statistische Daten:

Kindergartenjahr	Anzahl der Geburten von 01.09.-31.08. (lt. Melderegister, inkl. Zuzüge)*	davon nicht seit der Geburt in der Gemeinde wohnhaft (Zuzüge - diese sind z.B. in der Wanderungsbilanz ersichtlich)	Anzahl der Kinder, die eine Einrichtung des Rechtsträgers besuchen	derzeit nicht durch den Rechtsträger betreute Kinder
2025/26	4	0	0	4
2024/25	9	0	0	9
2023/24	6	0	1	4
2022/23	7	0	7	0
2021/22	6	1	6	0
2020/21	10	0	10	0
2019/20	4	1	4	0

*In Zeile 1 der Tabelle (nach der Überschrift), welche das aktuelle Kindergartenjahr betrifft, sind die Geburten vom 01.09. bis zum Stichtag 31.12. zu erfassen.

Örtliche Entwicklung:

Jahr	geplante Bauvorhaben durch die Gemeinde oder Bauträger (Zahl der Wohneinheiten)	Aufschließung von Bauplätzen	Anmerkungen
2026	0	0	
2027	0	0	
2028	0	0	

Bedarfsdeckung:

Kann der Bedarf für das kommende Kindergartenjahr mit dem bestehenden Kinderbildungs- und -betreuungsangebot gedeckt werden?

Ja

Nein → Wie planen Sie, den Bedarf künftig abzudecken (z.B. bauliche Maßnahmen, Kooperation, etc.)? → Geplante Maßnahmen:

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift des Rechtsträgers

Bei den "grün" hinterlegten Feldern handelt es sich um Pflichtfelder. Wenn Sie z.B. keine Kinderkrippe oder keinen Hort betreiben, geben Sie bei den Pflichtfeldern bitte eine "0" an!

Hinweise:

- Das Bedarfserhebungs- und Entwicklungskonzept ist dem Gemeinderat gemäß § 5 Abs. 1 zur Kenntnis zu bringen.
- Ergänzende Daten werden von der ho. Fachabteilung aus dem WebKIGA Kindergartenverwaltungsprogramm herangezogen und sind tagesaktuell zu halten.

Punkt 6 Kindergarten Großwarasdorf, Dienstrechtliche Angelegenheiten

Da in diesem Tagesordnungspunkt über Personalangelegenheiten beraten und beschlossen wird, ist die Öffentlichkeit gemäß § 44 Abs. 1 der Gemeindeordnung ausgeschlossen.

Über die Behandlung dieses Beratungsgegenstandes wird gemäß § 45 Abs. 8 der Gemeindeordnung eine gesonderte Niederschrift geführt.

Punkt 7 Ignac-Horvath-Haus/Dorfmuseum – Zubau: Vergabe der Zimmermannsarbeiten

Die Zimmermannsarbeiten für den Zubau beim Ignac-Horvath-Haus wurden Anfang Dezember ausgeschrieben. 5 Firmen wurden zur Angebotslegung bis Mittwoch, 17. Dezember 2025 eingeladen.

Nachstehende 3 Firmen haben rechtzeitig ein Angebot gestellt:

- Pfneiszl Bau GmbH, 7372 Drassmarkt, Zeilgasse 21 - € 108.784,49 netto
- Zimmerei Sägewerk Glatz, 7453 Steinberg/Dörfl, Florianig. 2-4 - € 83.840,80 netto
- Schöll Holzbaumeister GmbH, 7332 Oberpetersdorf, Am Anger 11 - € 73.868,72 netto

Preispiegel Zimmermannsarbeiten Zubau

		Glatz		Schöll		Pneiszl	
Tragende Wände							
Rohbauelement Holzrahmenwand	120	66,80	8.016,00	67,69	8.122,80	82,74	9.928,80
Wärmedämmung zwischen den Konstruktionshölze	120	20,80	2.496,00	19,77	2.372,40	24,60	2.952,00
Innenverkleidung							
Innenseite mit 18 mm OSB-Platten beplankt	130	24,20	3.146,00	19,23	2.499,90	30,14	3.918,20
Wand Dampfbremse	130	15,00	1.950,00	11,40	1.482,00	15,55	2.021,50
Wand - Lattung aus Vollholz 5x5 cm	130	14,30	1.859,00	14,22	1.848,60	19,99	2.598,70
Wärmedämmung von Lattungsebenen	130	10,00	1.300,00	7,50	975,00	11,94	1.552,20
GKF-Platten aufgeschraubt, ohne Spachtelung	130	28,00	3.640,00	22,20	2.886,00	32,82	4.266,60
Fassade							
mit 18 mm OSB-Platten beplankt	120	27,50	3.300,00	19,23	2.307,60	30,14	3.616,80
Winddichtfolie, Stöße und Anschlüsse verklebt	120	9,50	1.140,00	12,00	1.440,00	18,10	2.172,00
Lattungen vertikal 24 mm Fichten-Holz	120	10,00	1.200,00	13,74	1.648,80	19,89	2.386,80
Offene Schalung Rhombusleiste 24x70 mm horizont	120	130,00	15.600,00	101,41	12.169,20	165,93	19.911,60
Anschluss Sockeldetail	48	15,00	720,00	2,51	120,48	33,71	1.618,08
Decke							
Holzbalkenlage auf Holzkonstruktion	32	43,00	1.376,00	65,04	2.081,28	109,41	3.501,12
Deckendämmung Mineralwolle 20cm	32	21,90	700,80	21,35	683,20	30,63	980,16
Dampfbremse bei Decken.	32	15,00	480,00	12,19	390,08	18,23	583,36
Decke Lattung f.Unterkonstr.VH 5x4/40cm	32	14,30	457,60	14,81	473,92	26,69	854,08
Wärmedämmung von Lattungsebenen	32	10,50	336,00	7,80	249,60	15,29	489,28
GKF-Platten aufgeschraubt, ohne Spachtelung	32	28,50	912,00	26,43	845,76	39,52	1.264,64
Bekleidung Oberseite der Decke mit OSB Platten 18	32	28,10	899,20	19,23	615,36	30,14	964,48
Dach							
Steildach Holzkonstruktion	148	58,00	8.584,00	32,85	4.861,80	66,43	9.831,64
Wärmedämmung zwischen den Konstruktionshölze	95	22,80	2.166,00	21,35	2.028,25	27,28	2.591,60
Innenseite mit 18 mm OSB-Platten beplankt	95	33,50	3.182,50	21,18	2.012,10	33,49	3.181,55
Dampfbremse.	95	16,30	1.548,50	12,19	1.158,05	18,23	1.731,85

Wand - Lattung aus Vollholz 5x5 cm mit einem Achs	95	15,00	1.425,00	16,33	1.551,35	26,69	2.535,55
Wärmedämmung von Lattungsebenen	95	10,50	997,50	7,80	741,00	15,29	1.452,55
GKF-Platten aufgeschraubt, ohne Spachtelung	95	30,00	2.850,00	26,43	2.510,85	39,52	3.754,40
Außenaufbau Dach			-		-		-
Unterdach	148	18,20	2.693,60	18,25	2.701,00	20,66	3.057,68
Diffusionsoffenen Folie 180g/m ² , Stöße überlappen	148	7,20	1.065,60	8,93	1.321,64	16,59	2.455,32
Konterlattung 5 cm, mit Nageldichtband	148	8,55	1.265,40	13,35	1.975,80	8,61	1.274,28
Dachlattung für Doppeldeckung	148	12,95	1.916,60	21,75	3.219,00	23,74	3.513,52
Variante:Dachlattung für Einfachdeckung	148		-		-		-
Traufenausbildug	35	4,50	157,50	12,00	420,00	20,39	713,65
Metallständerwände mit Wandprofilen:			-		-		-
ESTW CW75/100mm 42dB 2GKPL.b.3,	35	80,00	2.800,00	78,50	2.747,50	90,22	3.157,70
Aufzahlung für 2. Lage GKP bei Verfliesung	20	30,00	600,00	28,42	568,40	26,12	522,40
Vorsatzkonstruktion für WC	2	350,00	700,00	270,00	540,00	445,20	890,40
			-		-		-
Regiestunden.			-		-		-
Regiestunde Facharbeiter	20	63,00	1.260,00	65,00	1.300,00	67,00	1.340,00
Regiestunden Hilfsarbeiter	20	55,00	1.100,00	50,00	1.000,00	60,00	1.200,00
			-		-		-
Summe Zimmermannsarbeiten netto			83.840,80		73.868,72		108.784,49
20% USt			16.768,16		14.773,74		21.756,90
Anbotssumme			100.608,96		88.642,46		130.541,39

113%

100%

147%

Über Antrag des Bürgermeisters Mag. (FH) Karall Martin beschließt der Gemeinderat einstimmig (alle 17 anwesenden Gemeinderäte usw. Vizebürgermeister Orisich Helmut, Linzer Hans, Plaukovits Helmut Stefan, Mörk Manfred, Lemperg Wilhelm, Vukovich Alfred MSc., Fischer Christopher, Mag^a. Schmidt-Karall Mirjam, Kulovits-Linzer Daniela, Berlakovich Daniel BSc., Karall Barbara, Brezlanovits Andreas, Babits Michael, Derdak Franz, Tomsich Nico BSc (WU) MBA (WU), Gollubich Rudolf und Bürgermeister Mag. (FH) Karall Martin):

Die Zimmermannsarbeiten werden an die Fa. Schöll Holzbaumeister GmbH, 7332 Oberpetersdorf, Am Anger 11, vergeben.

Punkt 8 Errichtung eines Seniorentageszentrums – Beschluss Mietvertrag

Über Antrag des Bürgermeisters Mag. (FH) Karall Martin beschließt der Gemeinderat einstimmig (alle 17 anwesenden Gemeinderäte usw. Vizebürgermeister Orisich Helmut, Linzer Hans, Plaukovits Helmut Stefan, Mörk Manfred, Lemperg Wilhelm, Vukovich Alfred MSc., Fischer Christopher, Mag^a. Schmidt-Karall Mirjam, Kulovits-Linzer Daniela, Berlakovich Daniel BSc., Karall Barbara, Brezlanovits Andreas, Babits Michael, Derdak Franz, Tomsich Nico BSc (WU) MBA (WU), Gollubich Rudolf und Bürgermeister Mag. (FH) Karall Martin) nachstehenden

MIETVERTRAG

abgeschlossen zwischen

Herrn Isidor KUZMICH, geb. 28.01.1970
Obere Hauptstraße 12
7304 Großwarasdorf

Im Folgenden kurz Vermieter genannt einerseits und der

Gemeine Großwarasdorf
Obere Hauptstraße 18
7304 Großwarasdorf

Vertreten durch die gefertigten Repräsentanten, im Folgenden kurz Mieter genannt andererseits wie folgt:

§ 1 Vertragsgegenstand und Nutzungszweck

- (1) Der Vermieter ist Alleineigentümer der Liegenschaft EZ 372, KG 33010 Großwarasdorf, bestehend u.a. aus der GSt-Nr. 344/5, Liegenschaftsadresse: 7304 Großwarasdorf, Obere Hauptstraße 12.
- (2) Der Vermieter vermietet an die Mieterin einen Teil des auf obiger Liegenschaft errichteten Gebäudes gemäß dem beiliegenden Bestandsplan, welcher einen integrierenden Bestandteil dieses Mietvertrages bildet, bestehend aus:
 - * dem ehemaligen Gastlokal samt Nebenräumen (Kühlräume, WC, Küche, Sanitäranlagen
 - * dem Festsaal,
 - * dem Geschäftslokal im Erdgeschoss,
 - * dem Hofzugang samt Zufahrt und den für den Betrieb erforderlichen Nebenflächen (insbesondere den Innenhof),
 - * die dazugehörige – benötigte - Ausstattung anhand einer InventarlisteDer Keller bleibt dem Vermieter zur Nutzung überlassen.
- (3) Die Mieterin wird das Mietobjekt zum Betrieb einer Tagesheimstätte für Seniorinnen und Senioren, einschließlich sozialpädagogischer und administrativer Tätigkeiten nutzen.
- (4) Eine Änderung des Nutzungszwecks oder eine sonstige Weitergabe der Mietobjekte an Dritte ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Vermieters zulässig, außer es handelt sich um einen Kooperationspartner der Mieterin (siehe unter § 7).
- (5) Die Mieterin verpflichtet sich, alle für die beabsichtigte Nutzung erforderlichen baubehördlichen Bewilligungen auf eigene Kosten einzuholen und den Betrieb ausschließlich im Rahmen dieser Bewilligungen zu führen.
- (6) Der Mieterin ist es gestattet an den Außenflächen des Gebäudes zu Werbezwecken auf die bestehende Nutzung des Gebäudes hinzuweisen.

§ 2 Mietdauer

- (1) Das Mietverhältnis beginnt am 01.02.2026 und wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Das Mietverhältnis kann von beiden Teilen unter Einhaltung einer sechsmonatigen Kündigungsfrist jeweils zum 30. Juni oder 31. Dezember aufgekündigt werden.

Der Vermieter verzichtet auf die ordentliche Kündigung für die Dauer von 15 Jahren, sohin bis einschließlich 31.01.2041.

- (2) Eine außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund gemäß § 1118 ABGB bleibt unberührt.
- (3) Weiters wird zwischen den Mietvertragsparteien vereinbart, dass im Fall der Versagung des Betriebs der Tagesheimstätte aus faktischen oder rechtlichen Gründen oder des sonstigen unmöglich Werdens des Betriebs, der Mietvertrag mit sofortiger Wirkung als aufgelöst gilt.

§ 3 Mietzins und Nebenkosten

- (1) Der monatliche Hauptmietzins beträgt ab 01.02.2026 bis 31.12.2026 EUR 1.000,00, ab 01.01.2027 bis 31.12.2027 EUR 1.500,--, ab 01.01.2028 EUR 1.850, -- jeweils zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer in der Höhe von derzeit 20%.
- (2) Ab 01.01.2029 wird eine Wertsicherung des monatlichen Mietzinses von EUR 1.850, -- zzgl. USt. nach dem VPI 2020 verlaubar von der Statistik Austria zum Ausgangsmonat Jänner 2029 vereinbart. Dieser Mietzins vermindert oder erhöht sich in dem Maß, das sich aus der Veränderung des von der Statistik Austria verlaubaren Verbraucherpreisindex oder des an seine Stelle tretenden Index ergibt. Änderungen sind jeweils so lange nicht zu berücksichtigen, als sie 5vH des vereinbarten oder eines sich aus der Wertsicherung ergebenden verminderten oder erhöhten Betrages nicht übersteigen.
- (3) Der Mietzins ist monatlich im Voraus, jeweils bis zum 5. des Kalendermonats, auf das Konto des Vermieters zu überweisen.
- (4) Für die Dauer der Umbau- und Adaptierungsarbeiten ruht die Verpflichtung zur Mietzinszahlung. Die Mietzinszahlung beginnt mit dem ersten vollen Monat nach Eröffnung des Tagesseniorenzentrums.
- (5) Die Mieterin trägt anteilig bzw. nach tatsächlichem Verbrauch folgende Betriebskosten, insbesondere:
 - * Heizungs-, Strom- und Wasserkosten;
 - * Kanalgebühren;
 - * Versicherungsprämien für das Gebäude;
 - * Grundsteuer und öffentliche Abgaben

Direkt möglich abzurechnende Betriebskosten (Strom) werden nach dem Verbrauch abgerechnet. Bei nicht direkt abzurechnenden Betriebskosten wird ein Berechnungsschlüssel im Verhältnis der jeweils durch den Vermieter und die Mieterin genutzten Gebäudenutzflächen herangezogen.

- (6) Der Vermieter ist gemäß § 6 Abs 2 UStG umsatzsteuerpflichtig und optiert zur Steuerpflicht. Die Mieterin erklärt, den Mietzins zuzüglich Umsatzsteuer zu entrichten.

§ 4 Instandhaltung und Umbauten

- (1) Der Vermieter verpflichtet sich, das Mietobjekt in einem für den vereinbarten Zweck geeigneten Zustand zu übergeben und während der Mietdauer die allgemeinen Gebäudeinstallationen (Dach, Außenwände, Hauptleitungen, tragende Bauteile, Hof, Fassade) instand zu halten. Ernste Schäden des Gebäudes hat die Mieterin dem Vermieter anzuzeigen und sichert der Vermieter zu, solche Schäden unverzüglich zu beheben. Die Vermieterin verpflichtet sich für den Winterdienst im Hofbereich zu sorgen; die Mieterin ist für den Winterdienst im Gehsteigbereich zur Landesstraße verantwortlich.
- (2) Die Mieterin trägt die Kosten der laufenden Wartung, Reinigung und Instandhaltung, der von ihr genutzten Räume und Anlagen.
- (3) Die Mieterin ist berechtigt, bauliche Adaptierungen vorzunehmen, soweit diese für den Betrieb als Tagesstätte erforderlich sind (z.B.: Barrierefreiheit, Brandschutz, Modernisierung der

Sanitäreanlagen/des Gasthauses/der Geschäftsfläche/Küche/Festsaal). Der Vermieter nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass im Hof ein barrierefreier Zugang zur Tagesheimstätte hergestellt wird. Diese Maßnahmen bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Vermieterin und der behördlichen Genehmigung nach dem Bgl. Baugesetz, soweit zutreffend bzw. benötigt.

- (4) Sämtliche Umbauten und Investitionen erfolgen auf Kosten der Mieterin. Sofern nichts anderes schriftlich vereinbart wird, gehen die fest mit dem Gebäude verbundenen Einbauten nach Beendigung des Mietverhältnisses, bei einer Mindestdauer des Mietverhältnisses von 15 Jahren, entschädigungslos in das Eigentum des Vermieters über.
- (5) Die beweglichen Sachen und Neuanschaffungen sind das Eigentum der Mieterin und sie darf darüber nach Beendigung des Mietverhältnisses verfügen; zwecks Nachvollziehbarkeit wird laufend eine Inventarliste geführt.

§ 5 Haftung und Versicherung

- (1) Die Mieterin haftet für alle Schäden, die durch ihren Betrieb oder durch Personen, die in ihrem Auftrag handeln, entstehen.
- (2) Die Mieterin verpflichtet sich, für die Dauer des Mietverhältnisses eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von EUR 2.000.000,00 je Schadensfall abzuschließen und dem Vermieter jährlich einen Nachweis vorzulegen.
- (3) Der Vermieter haftet nur für Schäden, die auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zurückzuführen sind. Eine Haftung für mittelbare oder Folgeschäden ist ausgeschlossen.
- (4) Die Gebäudeversicherung wird vom Vermieter aufrechterhalten. Etwaige Mehrkosten aufgrund der geänderten Nutzung trägt die Mieterin. Die Vermieterin stellt der Mieterin die Polizze der Gebäudeversicherung zur Verfügung.

§ 6 Behörden und Auflagen

- (1) Die Mieterin verpflichtet sich, sämtliche für den Betrieb der Tagesheimstätte erforderlichen Genehmigungen (baurechtlich, gesundheitsrechtlich, gewerberechtlich, sozialrechtlich) selbstständig zu erwirken und die behördlichen Auflagen einzuhalten.
- (2) Der Vermieter verpflichtet sich, der Mieterin alle für die Genehmigungsverfahren erforderlichen Unterlagen (Pläne, Nachweise) unentgeltlich zur Verfügung zu stellen.
- (3) Der Mieterin obliegt der ordnungsgemäße Betrieb der Einrichtung im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen.

§ 7 Untervermietung und Drittnutzung

Eine Untervermietung oder Mitbenutzung durch Dritte ist nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Zustimmung des Vermieters zulässig, außer es handelt sich um einen direkten Kooperationspartner der Mieterin. Vertragsabschlüsse mit Kooperationspartner der Mieterin geltend ausdrücklich nicht als Untervermietung, sofern sie dem Betriebszweck dienen.

§ 8 Rechtsnachfolge

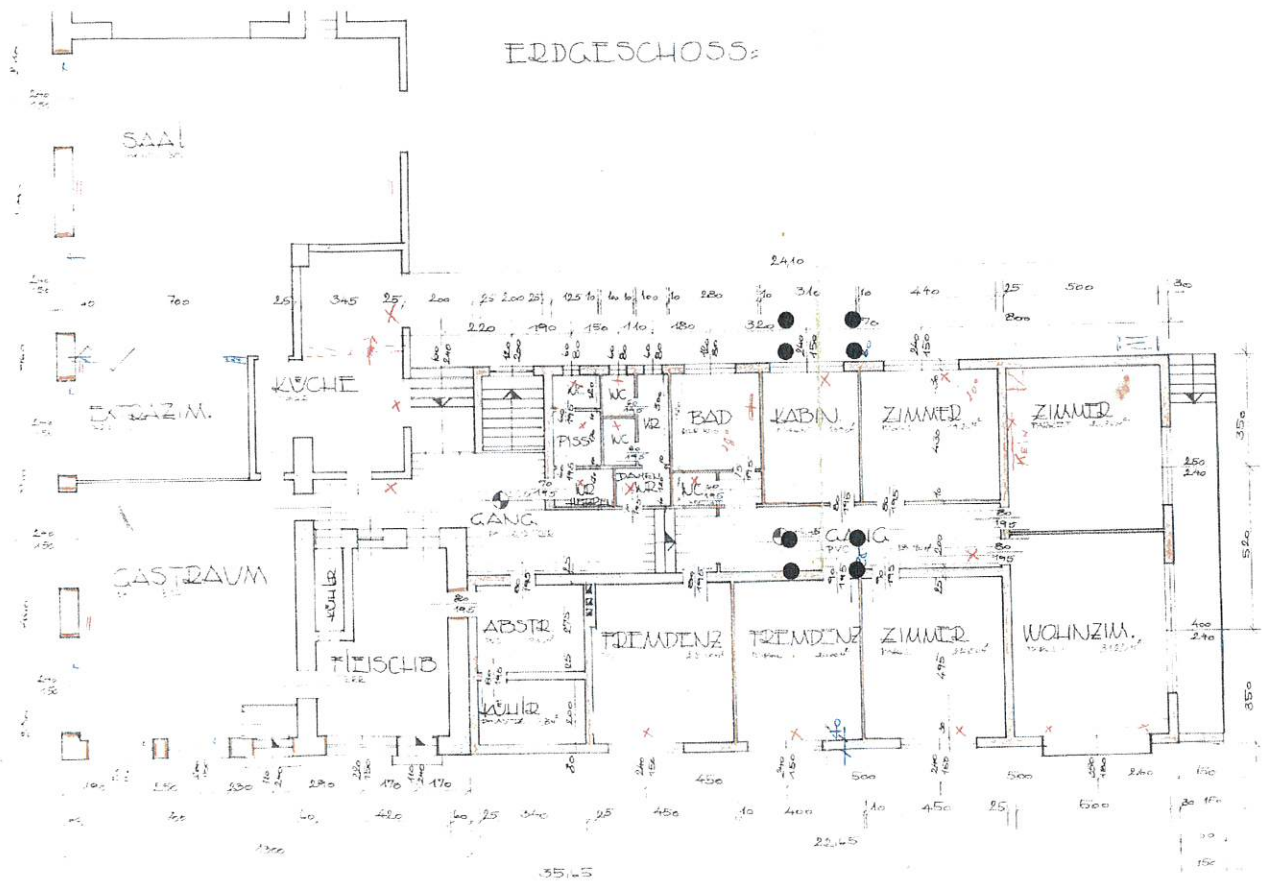
Sollte das Mietobjekt an einen Rechtsnachfolger des Vermieters übertragen oder veräußert werden, so wird hiermit eine automatische volle Vertragsübernahme vereinbart, das bedeutet, dass der Rechtsnachfolger in sämtliche Rechte und Pflichten dieses Mietvertrages auf Vermieterseite eintritt. Der Vermieter ist verpflichtet, seinem Rechtsnachfolger den gegenständlichen Mietvertrag zur Kenntnis zu bringen und alle Rechte und Pflichten, wie insbesondere die Vereinbarung über die Vertragsdauer an diesen zu überbinden.

§ 9 Beendigung und Rückgabe

- (1) Nach Beendigung des Mietverhältnisses ist die Mieterin verpflichtet, das Mietobjekt geräumt, gereinigt und in ordnungsgemäßem Zustand zurückzustellen.
- (2) Bauliche Veränderungen, die ohne Zustimmung des Vermieters durchgeführt wurden, sind auf dessen Verlangen auf Kosten der Mieterin zu beseitigen.
- (3) Die Rückgabe ist in einem gemeinsamen Protokoll festzuhalten, das von beiden Parteien zu unterzeichnen ist.

§ 10 Sonstige Bestimmungen

- (1) Festgehalten wird, dass die beabsichtigte Nutzung des Mietobjekts durch die Vermieterin ausschließlich gemeinnützigen Zwecken dient. Eine allfällig anfallende Rechtsgeschäftsgebühr hat die Mieterin zu tragen.
- (2) Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform.
- (3) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Anstelle der unwirksamen Regelung gilt eine solche, die dem wirtschaftlichen Zweck möglichst nahekommt.
- (4) Erfüllungsort ist der Standort des Mietobjekts.
- (5) Gerichtsstand ist das sachlich zuständige Bezirksgericht Oberpullendorf.
- (6) Auf diesen Vertrag findet ausschließlich österreichisches Recht Anwendung.



Punkt 9 Allfälliges

Bürgermeister Mag. (FH) Martin Karall gibt nachstehende Termine bekannt:

- 20.12.2025 ab 17:00 Uhr 4. Adventfenster wird durch die Gemeinde gestaltet
- 04.01.2026 um 15:00 Uhr Neujahrskonzert im Schloss Nebersdorf

Bürgermeister Mag. (FH) Martin Karall bedankt sich bei allen Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit. Er wünscht Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Vizebürgermeister Orisich Helmut bedankt sich ebenfalls für die gute Zusammenarbeit und wünscht Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Der Obmann des Kulturausschusses Andreas Brezlanovits bedankt sich für die gute Zusammenarbeit bei den Markttagen.

Abschließend gibt Bürgermeister bekannt, dass die nächste Gemeinderatssitzung im März 2026 stattfinden wird. Der genaue Termin wird noch Bekannt gegeben.

Der Vorsitzende schließt um 20:45 Uhr die Sitzung.

Martin Karall
Dr. ...

V.g.g.

27

Stabschef ...